

755604-2023 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Los 4 - Technische Ausrüstung HLS - Ersatzneubau Mehrzweckgebäude und Neubau Kunstrasenspielfeld mit Flutlichtanlage auf Platz 3 im Sportpark „Camillo Ugi“

OJ S 240/2023 13/12/2023

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Markkleeberg

E-Mail: meuel@seufert-law.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Los 4 - Technische Ausrüstung HLS - Ersatzneubau Mehrzweckgebäude und Neubau Kunstrasenspielfeld mit Flutlichtanlage auf Platz 3 im Sportpark „Camillo Ugi“

Beschreibung: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

Kennung des Verfahrens: d27ddc9e-31b6-48d7-9cc1-b27d1810d81e

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig (DED52)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 1

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 1

2.1.6. Ausschlussgründe

Korruption: vgl. im Weiteren §§ 123 und 124 GWB sowie § 57 VgV

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 4 - Technische Ausrüstung HLS - Ersatzneubau Mehrzweckgebäude und Neubau Kunstrasenspielfeld mit Flutlichtanlage auf Platz 3 im Sportpark „Camillo Ugi“

Beschreibung: Die Stadt Markkleeberg beabsichtigt, auf dem Gelände des Sportparks Camillo Ugi, Städtelner Straße 101, im Ortsteil Großstädteln, ein Mehrzweckgebäude mit einer Bruttogrundfläche von ca. 1.500 m² im Umfeld des Leichtathletikstadions am Platz 2 zu errichten. Darüber hinaus soll ein Kunstrasenspielfeld mit Flutlichtanlage auf dem Platz 3 errichtet werden. Der Standort Sportpark Camillo Ugi liegt im Randbereich der ehemaligen Kiesgrube an der Städtelner Straße. Ein Teil der Kiesgrube wurde als „wilde“ ungeordnete Deponie verfüllt. Die Liegezeit der Deponie wurde 1986 mit 25-30 Jahren eingeschätzt. Es ist mit Hohlräumen und Gemischen aus Asche, Bauschutt, Glasbruch, Gummiresten, Sand und Lehm zu rechnen. Der Ersatzneubau ist dringend für die Entlastung des Hauptgebäudes sowie als Ersatz für das bereits im Jahr 2020 entfernte Mehrzweckgebäude erforderlich. Die zurzeit vorhandenen Nebengebäude, einschließlich Außentoiletten, Container, Garagen (für die Pflagechnik), einschließlich Kassenhäuschen sind aufgrund erheblicher Mängel abzurechen und durch ein Mehrzweckgebäude zu ersetzen. Die Maßnahme wird unter Berücksichtigung der Kriterien des Klimaschutzgesetzes (z.B. Energie-Effizienz-Standard 40), des nachhaltigen Bauens (z.B. QNG-Anforderungen) und der Barrierefreiheit gefördert. Interne Kennung: 122-2023

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig (DED52)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausführung

Beschreibung des Eignungskriteriums: a) Gem. § 75 Abs. 1 VgV Nachweis des Berufsstandes „Ingenieur*in für den/die vorgesehene/n Projektleiter*in TGA HLS, Der jeweilige Nachweis ist durch Beifügung einer Abschrift der Eintragung, einer Bestätigung oder eines Ausdrucks des Mitgliederverzeichnisses einer Ingenieurkammer zu erbringen. b) Eigenerklärung, dass kein Interessenkonflikt gem. § 6 Abs. 3 VgV besteht. Das Formblatt „Teilnahmeantrag“ ist zu verwenden. c) Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (Vorlage des

Auszugs als Scan; nicht älter als drei Monate) gem. § 44 Abs. 1 VgV, sofern einschlägig; bei Bildung einer Bewerbergemeinschaft für jedes Mitglied

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Haftpflichtversicherung und Umsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: a) Berufshaftpflichtversicherung: Nachweis des Bestehens einer Berufshaftpflichtversicherung durch Vorlage des Versicherungsscheins als Scan. Im Auftragsfall ist eine Haftpflichtversicherung mit folgender Mindestdeckung abzuschließen, sofern nicht bereits vorhanden: - 3 Mio. € für Personenschäden, - 1,5 Mio. € für Sach- und Vermögensschäden. Die entsprechende Zusage eines Haftpflichtversicherers ist vor Zuschlagserteilung vorzuweisen. Bei Bildung einer Bewerbergemeinschaft muss jedes Mitglied das Vorliegen einer Berufshaftpflichtversicherung nachweisen. b) Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, sofern der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft bereits seit dieser Zeit besteht; andernfalls Erklärung über den Umsatz des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft bezüglich der entsprechenden Dienstleistungen seit dessen Bestehen. Das Formblatt „Teilnahmeantrag“ ist zu verwenden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen und Personal

Beschreibung des Eignungskriteriums: a) Referenzen für erbrachte Leistungen Jeder Bewerber muss geeignete Referenzen im Sinne von § 46 Absatz 3 Nummer 1 VgV nachweisen. Hierfür sind Referenzobjekte zu benennen, deren Planungsanforderungen mit denen der zu vergebenden Planungsleistung nach Maßgabe der nachstehenden Festlegungen vergleichbar sind. Das Formblatt „Teilnahmeantrag“ ist zu nutzen. Soweit Mindestanforderungen benannt werden, genügt es bei einer Bewerbergemeinschaft, wenn diese insgesamt durch deren Mitglieder erfüllt sind. Es sind maximal 7 Referenzen für vergleichbare Planungsleistungen zu benennen. Als geeignet werden nur Referenzen angesehen, in denen mindestens die LPH 2 bis 4 erbracht worden sind (wobei das Bauvorhaben noch nicht fertiggestellt sein muss). Es können Referenzen aus den letzten fünf Jahren benannt werden; Stichtag ist der Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Supplement zum Amtsblatt der EU. Mindestanforderung: Es muss wenigstens eine geeignete Referenz über vergleichbare Planungsleistungen vorgelegt werden. b) Eigenerklärung Personal, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Bewerbers in den letzten drei Jahren ersichtlich sind. Das Formblatt „Teilnahmeantrag“ ist zu verwenden. c) Nachweis der beruflichen Erfahrung des/der vorgesehenen Projektleiter*in gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV Mindestanforderung: Der/die vorgesehene Projektleiter*in muss über 5 Jahre Berufserfahrung verfügen. Stichtag ist der Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Supplement zum Amtsblatt der EU. Das Formblatt „Teilnahmeantrag“ ist zu nutzen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: • Arbeitsweise des Büros und Präsentation (50%) • Organisation, Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals (20%)

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: • Honorar (30%)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E51762653>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E51762653>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 26/01/2024 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: vgl. § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Informationen über die Überprüfungsfristen: vgl. § 160 Abs. 3 GWB: (3) 1Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Markkleeberg

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00010192

Postanschrift: Rathausplatz 1

Stadt: Markkleeberg

Postleitzahl: 04416

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig (DED52)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Seufert Rechtsanwälte

E-Mail: meuel@seufert-law.de

Telefon: +493415892727

Internetadresse: <https://www.markkleeberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registrierungsnummer: Referat 38

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04103

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lds-sachsen.de

Telefon: +493419771049

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a57888f7-165f-4d65-b152-d23da763d3e4 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/12/2023 20:01:05 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 755604-2023

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 240/2023

Datum der Veröffentlichung: 13/12/2023